

Wie lange dauerte das Projekt?

Mehrjähriges Projekt

Wo fand das Projekt statt?

Helmuth-James-von-Moltke Grundschule
(Berlin)

Das Projekt „Kinderrechte“ findet an der Helmuth-James-von-Moltke Grundschule Berlin statt. Die Schule legt den Schwerpunkt auf eine durchgängige Sprachbildung sowie die Stärkung der sozialen Kompetenzen von Schüler*innen. Beides soll der Demokratieerziehung dienen. Die sozialen Kompetenzen werden durch Verantwortung, Toleranz, Hilfsbereitschaft und Wertschätzung gefördert. 2017 beschäftigen sich die Kinder mit dem Thema „Alle Kinder haben Rechte!“, dazu befassen sie sich mit den zehn wichtigsten Kinderrechten. Aufbauend auf diesem Projekt findet im darauffolgenden Jahr das Projekt „Alle Kinder haben Rechte?!“ statt. Dazu werden die Schüler*innen in Kleingruppen nach ihren Herkunftsländern eingeteilt. Aufgabe ist es, sich zu informieren, wie die Kinderrechte in diesen Ländern eingehalten werden. Abschließend inszenieren die Kinder eine professionell angeleitete Schüler*innenaufführung mit dem Titel „Eine ganz normale Klasse“. Durch die pädagogische Anleitung werden sie interaktiv und spielerisch an diese Themen herangeführt. (JM)

Webseite der Schule / des Projekts

www.moltke-grundschule.de/

Kontakt zum Projekt

Heckerdamm 221
13627 Berlin

